

**Jahresbericht** zum  
31. Juli 2013

HANSAgold

**HANSAINVEST**

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die  
Entwicklung des Sonstigen Sondervermögens

HANSAGold

in der Zeit vom 1. August 2012 bis 31. Juli 2013.

In dem jeweiligen Zeitraum erzielte der Fonds folgende Wertentwicklung:

USD-Anteilklasse: -15,96 %

EUR-Anteilklasse: -17,03 %

Hamburg, im Oktober 2013

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre  
HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz

Dirk Zabel

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 1. August 2012 bis 31. Juli 2013 .....	4
Vermögensaufstellung des Fonds per 31. Juli 2013	
HANSAgold .....	6
Besonderer Vermerk des Abschlußprüfers .....	13
Besteuerung der Wiederanlage .....	14
Steuerlicher Anhang .....	18
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	19
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien .....	22

# Tätigkeitsbericht HANSAgold

## 01.08.2012 bis 31.07.2013

### Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des sonstigen Sondervermögens HANSAgold ist es, sich an der Wertentwicklung des Goldpreises zu orientieren. Die Euroklasse verfolgt darüber hinaus das Ziel, die USD-Währungsrisiken weitestgehend auszuschließen.

Der Fonds investiert zu diesem Zwecke in physisches Gold und Derivate auf Gold bis zu einer Grenze von 30%. Außerdem werden Schuldverschreibungen, die die Wertentwicklung von Gold verbrieft, bis zu einem Anteil von 30% erworben. Darüber hinaus investiert der Fonds in Schuldverschreibungen, die die Wertentwicklung von anderen Edelmetallen verbrieft sowie in sonstige verzinsliche Wertpapiere.

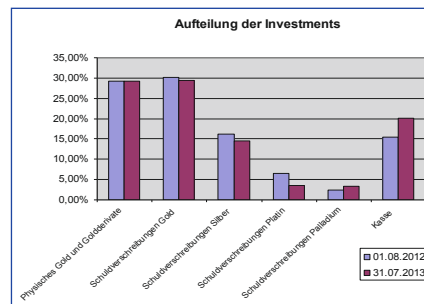
Bei der Auswahl der Schuldverschreibungen wurden jene Titel bevorzugt, bei denen das entsprechende Metall physisch hinterlegt ist (sog. ETC).

### Portfoliostruktur

Im Berichtszeitraum variierte der Anteil an physischem Gold zwischen ca. 20,6% und ca. 23,3% des Fondsvolumens. Außerdem wurden Goldfutures gehalten, deren Gegenwert am Fondsvermögen einer Quote zwischen 5,9% und 8,9% entsprach.

Der Anteil der Goldverbriefungen schwankte im Berichtszeitraum zwischen ca. 27,5% und ca. 30,3%, derjenige der Silberverbriefungen zwischen ca. 13,6% und ca. 20,2%. Insgesamt bewegte sich die aktiv gesteuerte Goldquote zwischen ca. 56,4% und ca. 60,4%. Als Beimischung wurden Schuld-

verschreibungen auf Platin und Palladium erworben, deren Gesamtanteil aber nicht die Marke von ca. 9,2% überschritt.



### Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilsklassen des HANSAgold für den Berichtszeitraum betrug:

- für die USD-Anteilsklasse: -957.238,95 USD
- für die EUR-Anteilsklasse: -1.937.433,38 USD

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Schuldverschreibungen erzielt. Darüber hinaus wurde das Veräußerungsergebnis der EUR-Tranche maßgeblich durch den Erfolg der Devisentermingeschäfte beeinflusst.

### Risikoanalyse

Die Volatilität des Fonds beträgt zum 31.07.2013:

- für die USD-Klasse: ca. 15,45%
- für die EUR-Klasse: ca. 15,46%

Adressausfallrisiken:

Das vom HANSAgold erworbene physische Gold ist gegen Diebstahl versichert. Bei den Goldverbriefungen wurden Papiere präferiert, die eine Auslieferungsoption des Goldes beinhalten.

Zum Ende des Berichtszeitraums befanden sich keine Schuldverschreibungen im Fonds, die nicht mit dem entsprechenden Metall hinterlegt waren.

Insgesamt verteilt sich das Adressausfallrisiko bei den Schuldverschreibungen zum Ende des Berichtszeitraumes auf insgesamt vier Aussteller.

Marktpreisrisiken / Zinsänderungsrisiken: Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung des Goldes sowie den Kursbewegungen der, den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Metalle.

Währungsrisiken:

Für einen Euro-orientierten Anleger besteht in der USD-Anteilsklasse grundsätzlich das Währungsrisiko EUR/USD.

In der EUR-Tranche des HANSAgold wurden die aus dem USD resultierenden Währungsrisiken durch den Einsatz von Devisentermingeschäften weitestgehend neutralisiert.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

## Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAGold ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

# HANSAgold

Fondsvermögen: USD 114.645.283,70 (123.989.187,74)

Umlaufende Anteile: Stück EUR-Klasse 934.460 (847.363)

Stück USD-Klasse 567.956 (582.603)

<b>Vermögensaufteilung in TUSD/%</b>			
<b>Zertifikate</b>			
Jersey	19.210	16,76	(19,98)
Bundesrepublik Deutschland	19.626	17,13	(18,08)
Irland	19.319	16,85	(16,62)
<b>Derivate</b>	878	0,77	(-4,52)
<b>Edelmetalle</b>			
Gold	25.479	22,22	(23,34)
<b>Barvermögen</b>	30.315	26,44	(26,66)
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	-182	-0,17	(-0,16)
	<b>114.645</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 31.07.2012)

## Vermögensaufstellung zum 31.07.2013

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2013	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Zertifikate</b>									
DB ETC Z. 15.06.60 Silber/Troy/Unz	GB00B57Y9462		STK	30.000	11.500	11.500	USD 194,750000	5.842.500,00	5,10
DB ETC Zert. 14.07.60 Palladium	GB00B5VYVZ75		STK	26.000	9.000	4.000	USD 72,120000	1.875.120,00	1,64
DB ETC Zert. 14.07.60 Platinium	GB00B57GJC05		STK	10.000	7.000	15.500	USD 141,800000	1.418.000,00	1,24
ETFS Metal Securities Open End Zert. Palladium	JE00B1VS3002		STK	21.000	7.500	11.500	USD 70,890000	1.488.690,00	1,30
ETFS Metal Securities Open End Zert. Platin/Unze	JE00B1VS2W53		STK	8.000	4.000	15.000	USD 139,335000	1.114.680,00	0,97
ETFS Metal Securities Open End Zert. Silber/Troy/Unze	JE00B1VS3333		STK	390.000	390.000	315.000	USD 19,156000	7.470.840,00	6,52
Source Physical Markets ETC 30.12.2100 Gold	IE00B579F325		STK	107.500	17.250	4.250	USD 130,970000	14.079.275,00	12,28
Source Physical Markets PLC 31.12.2100 Silber	IE00B43VDT70		STK	169.000	89.000	0	USD 19,575000	3.308.175,00	2,89
Source Physical Markets PLC 12/2100 Platin/Unze	IE00B40QP990		STK	10.000	0	10.000	USD 142,405000	1.424.050,00	1,24
Source Physical Markets PLC ETC 31.12.2100 Palladium	IE00B4LJS984		STK	7.000	0	0	USD 72,455000	507.185,00	0,44
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	460.000	70.000	40.000	EUR 32,150000	19.626.186,12	17,12
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>USD</b>	<b>58.154.701,12</b>	<b>50,74</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>USD</b>	<b>58.154.701,12</b>	<b>50,74</b>
<b>Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)</b>									
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>									
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>									
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien</b>									
Gold Futures 27.12.2013	XC0009656924		STK	60				-33.600,00	-0,03
<b>Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>							<b>USD</b>	<b>-33.600,00</b>	<b>-0,03</b>
<b>Devisen-Derivate</b>									
<b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>									
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>									
<b>Offene Positionen</b>									
EUR/USD 2,40 Mio.		OTC						56.076,00	0,05
EUR/USD 0,25 Mio.		OTC						6.141,25	0,01
EUR/USD 0,85 Mio.		OTC						30.570,25	0,03
EUR/USD 0,85 Mio.		OTC						40.260,25	0,04
EUR/USD 0,47 Mio.		OTC						3.494,98	0,00
EUR/USD 0,30 Mio.		OTC						3.659,68	0,00
EUR/USD 1,58 Mio.		OTC						10.303,06	0,01
EUR/USD 0,27 Mio.		OTC						4.203,97	0,00
EUR/USD 0,43 Mio.		OTC						8.829,37	0,01
EUR/USD 0,40 Mio.		OTC						16.006,00	0,01
EUR/USD 0,30 Mio.		OTC						1.410,64	0,00
EUR/USD 48,64 Mio.		OTC						805.731,29	0,70
EUR/USD 0,30 Mio.		OTC						6.184,50	0,01
<b>Geschlossene Positionen</b>									
EUR/USD 6,91 Mio.		OTC						-81.025,71	-0,07
<b>Summe der Devisen-Derivate</b>							<b>USD</b>	<b>911.845,53</b>	<b>0,80</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.07.2013

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2013	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			USD	14.619.003,52				14.619.003,52	12,74
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			USD	12.055.000,00				12.055.000,00	10,52
Bank: BHF-Bank AG			USD	3.254.609,55				3.254.609,55	2,84
<b>EUR-Guthaben bei:</b>									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	291.391,19				386.699,42	0,34
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>USD</b>	<b>30.315.312,49</b>	<b>26,44</b>
<b>Edelmetalle</b>									
Gold 999 1000g	XF0000CAFV57		STK	170	0	0	USD 42.465,273312	7.219.096,46	6,30
Gold 999 100g	XF0000CAFV11		STK	3.000	200	0	USD 4.246,527331	12.739.581,99	11,11
Gold 999 250g	XF0000CAFVU3		STK	212	0	0	USD 10.616,318328	2.250.659,49	1,96
Gold 999 500g	XF0000CAFVT5		STK	154	48	0	USD 21.232,636656	3.269.826,05	2,85
<b>Summe der Edelmetalle</b>							<b>USD</b>	<b>25.479.163,99</b>	<b>22,22</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>			USD	-182.139,43			USD	-182.139,43	-0,17
<b>Fondsvermögen</b>							<b>USD</b>	<b>114.645.283,70</b>	<b>100<sup>2)</sup></b>
<b>Anteilwert</b>									
HANSAgold EUR-Klasse							EUR	61,00	
HANSAgold USD-Klasse							USD	68,67	
<b>Umlaufende Anteile</b>									
HANSAgold EUR-Klasse							STK	934.460	
HANSAgold USD-Klasse							STK	567.956	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									50,74
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,77
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.									
<b>Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 Derivate V</b>									
Gold Bullion US/Troy Ounce									55,00%
GSCI Commodity TR Index-									35,00%
JPM EMU GOVERNMENT 1-3Y (E) TR INDEX									10,00%
<b>Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 Derivate V</b>									
kleinster potentieller Risikobetrag									4,46%
größter potentieller Risikobetrag									10,37%
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag									8,02%
<b>Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate V verwendet wurde:</b>									
Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on									
<b>Parameter, die gemäß § 11 Derivate V verwendet wurden:</b>									
99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr									
<b>Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte</b>									
Mittelwert									1,72

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. EUR-Konto.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 72,52%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 122.949.220,56 USD.

Hinweis für unsere Anleger:

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH wird die Veröffentlichung der Aktiengewinne KStG für den Zeitraum 01. März 2013–30. Juni 2013 sowohl im Bundesanzeiger als auch auf der eigenen Internetseite nachträglich bis zum 31. Dezember 2013 vornehmen.



## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.07.2013

Euro

EUR 0,753534075 = 1 US-Dollar (USD)

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

COMEX

New York Commodities Exchange

#### c) OTC

Over-the-Counter

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung:	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Derivate</b> (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Gold Unze 999		USD			53.451,91
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
Kauf von Devisen auf Termin:					
EUR		USD			172.741,38

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. August 2012 bis 31. Juli 2013

	HANSA gold EUR-Klasse	HANSA gold USD-Klasse
<b>I. Erträge</b>	<b>USD</b>	<b>USD</b>
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	864,89	467,38
2. Sonstige Erträge <sup>1)</sup>	-1.060.273,02	-557.825,26
<b>Summe der Erträge</b>	<b>-1.059.408,13</b>	<b>-557.357,88</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.384,68	-1.361,30
2. Verwaltungsvergütung	-1.038.887,04	-378.157,23
3. Depotbankvergütung	-43.308,03	-25.202,48
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-22.690,87	-19.823,42
5. Sonstige Aufwendungen <sup>2)</sup>	-60.789,66	-39.671,25
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.168.060,28</b>	<b>-464.215,68</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-2.227.468,41</b>	<b>-1.021.573,56</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	3.155.446,58	242.230,95
2. Realisierte Verluste	-5.092.879,96	-1.199.469,90
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-1.937.433,38</b>	<b>-957.238,95</b>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-4.164.901,79</b>	<b>-1.978.812,51</b>
Gesamtkostenquote <sup>3)</sup>	1,35 %	0,92 %
Transaktionskosten für den Gesamtfonds im Geschäftsjahr <sup>4)</sup>	36.893,75	

<sup>1)</sup> Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

<sup>2)</sup> Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

<sup>3)</sup> Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

<sup>4)</sup> Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung, Depotgebühren.

### Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Anteilklasse EUR: Währung EUR, Verwaltungsvergütung 1,20% p.a.

Anteilklasse USD: Währung USD, Verwaltungsvergütung 0,75% p.a.

## Entwicklung des Sondervermögens

	HANSAgold EUR-Klasse		HANSAgold USD-Klasse	
	2013		2013	
	USD	USD	USD	USD
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>76.336.903,00</b>		<b>47.652.284,74</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00		-46.687,20
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		8.754.302,59		-136.818,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	31.463.142,46		16.289.284,83	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-22.708.839,87		-16.426.103,70	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		28.027,23		-309,53
4. Ordentlicher Nettoertrag		-2.227.468,41		-1.021.573,56
5. Realisierte Gewinne		3.155.446,58		242.230,95
6. Realisierte Verluste		-5.092.879,96		-1.199.469,90
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		-5.312.809,10		-6.485.894,86
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>75.641.521,93</b>		<b>39.003.761,77</b>

## Wiederanlage

Berechnung der Wiederanlage	HANSAgold EUR-Klasse		HANSAgold USD-Klasse	
	USD insgesamt	je Anteil	USD insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.164.901,79	-4,46	-1.978.812,51	-3,48
Für Wiederanlage verfügbar	-4.164.901,79	-4,46	-1.978.812,51	-3,48
Zur Verfügung gestellter Steuerabzug	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Wiederanlage</b>	<b>-4.164.901,79</b>	<b>-4,46</b>	<b>-1.978.812,51</b>	<b>-3,48</b>

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### HANSAgold EUR-Klasse

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2010	EUR 14.110.329,01	EUR 57,38
2011	EUR 52.946.793,63	EUR 81,97
2012	EUR 62.298.548,14	EUR 73,52
2013	EUR 56.998.464,26	EUR 61,00

### HANSAgold USD-Klasse

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2010	USD 28.991.630,60	USD 63,12
2011	USD 54.461.305,88	USD 90,46
2012	USD 47.652.284,74	USD 81,79
2013	USD 39.003.761,77	USD 68,67

# Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAGold für das Geschäftsjahr vom 1. August 2012 bis 31. Juli 2013 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen

über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 1. November 2013

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber      ppa. Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer      Wirtschaftsprüfer

# Besteuerung der Wiederanlage

## Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2012 bis 31.07.2013  
Steuerlicher Zufluss: 31.07.2013

### Name des Investmentvermögens: HANSAgold USD-Klasse

ISIN: DE000A0NEKK1

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen USD je Anteil	Betriebs- vermögen KStG <sup>1)</sup> USD je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> USD je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	–	–	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	–	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	–	0,0000000
	ii) ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	jj) alt in 1 c ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	ll) alt in 1 c kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
	mm) Erträge im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	bb) alt in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup>	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup>	
		USD je Anteil	USD je Anteil	USD je Anteil	
	dd) alt	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist <sup>3)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	ff) alt	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>4)</sup>		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2 enthalten)		0,0000000	0,0000000	0,0000000

## Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2012 bis 31.07.2013  
Steuerlicher Zufluss: 31.07.2013

### Name des Investmentvermögens: HANSAGold EUR-Klasse

ISIN: DE000A0RHG75

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	–	–	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	–	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	–	0,0000000
	ii) ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	jj) alt in 1 c ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	ll) alt in 1 c kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
	mm) Erträge im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	–	0,0000000	–
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	bb) alt in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000



§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup>	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup>	
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil	
	dd) alt	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist <sup>3)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	–	–	0,0000000
	ff) alt	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	–	0,0000000	–
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>4)</sup>		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2 enthalten)		0,0000000	0,0000000	0,0000000

# Steuerlicher Anhang

- <sup>1)</sup> Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- <sup>2)</sup> Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- <sup>3)</sup> N.A.
- <sup>4)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- <sup>5)</sup> Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- <sup>6)</sup> Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HansaInvest Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG und auf Grundlage des BMF-Schreibens vom 18. Juli 2013 nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds)

investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurtei-

lung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 05.11.2013

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt    Olaf J. Mielke, MBA  
Steuerberater            Steuerberater



# Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien

## **Kapitalanlagegesellschaft:**

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 10.500.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 9.624.317,94

(Stand: 31.12.2012)

## **Gesellschafter:**

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung  
AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## **Depotbank:**

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 215.779.000,-  
(Stand: 31.12.2012)

## **Einzahlungen:**

HypoVereinsbank AG, Hamburg  
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

## **Aufsichtsrat:**

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender  
Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der  
SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH)

Thomas Gollub,  
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg  
(zugleich stellvertretender Präsident des  
Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX  
S.A.)

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Leiter Parlaments-  
und Europaangelegenheiten, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Neufahrn

## **Wirtschaftsprüfer:**

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-  
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## **Geschäftsführung:**

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie  
Mitglied der Geschäftsführung der  
SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH)

Dirk Zabel



# Wenn es um Investment geht, sprechen wir **Ihre Sprache.**

Wir könnten Ihnen so einiges über uns erzählen. Zum Beispiel, dass wir eines der ältesten Investmenthäuser Deutschlands sind. Dass wir von HANSAINVEST den ersten – und bis heute einzigen – deutschen Goldfonds aufgelegt haben. Oder, dass wir für unsere Anleger Vermögenswerte von mehr als 10 Milliarden Euro in über 100 Publikums- und 40 Spezialfonds verwalten.

Wir können davon berichten, dass wir Innovationsführer sind, wenn es darum geht, externen Vermögensverwaltern ihren

eigenen Fonds zu realisieren: So erhielten wir als erste Fondsgesellschaft die staatliche Genehmigung, alle vom Gesetzgeber vorgesehenen Fondskategorien auflegen zu dürfen. Und ja, auch über unsere weltweiten Immobilienaktivitäten ließe sich viel Gutes sagen.

Doch wir reden nicht gern über uns. Viel lieber sprechen wir mit Ihnen. Denn nur, weil wir mit unseren Kunden persönlich und auf Augenhöhe im Gespräch sind, konnten wir zu dem werden, was wir heute sind. Also, wann unterhalten wir uns mal?

## **HANSAINVEST**

**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57-62 96  
Fax (040) 3 00 57-61 42

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

# **HANSAINVEST**